



„One Health“ – dafür steht das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) als interdisziplinäre, wissenschaftliche Fachbehörde. Denn die Gesundheit umfasst viele Aspekte – so liefern nur gesunde Tiere gesunde Lebensmittel, und nur eine gesunde Umwelt ermöglicht körperliches, geistiges und soziales Wohlergehen.

Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus der Lebensmittelchemie, der Human- und Veterinärmedizin sowie weiteren (natur-)wissenschaftlichen Disziplinen und der Verwaltung arbeiten wir für die Gesundheit von Mensch und Tier und damit für einen modernen Gesundheits- und Verbraucherschutz in Bayern. Unterstützen Sie uns hierbei an einem unserer zahlreichen Standorte!

Das Sachgebiet TG1 „Tierschutz“ sucht in **Bad Kissingen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Agraringenieur (m/w/d)

Kennziffer 24133

Die Abteilung Tiergesundheit I bearbeitet die Bereiche Tierschutz, Tierarzneimittel und Futtermittel. Seit Juni 2024 ist das Landesinstitut außerdem in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz für die Umsetzung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes zuständig.

VIELSEITIGE AUFGABEN, DIE SIE HERAUSFORDERN

- Fachliche Mitwirkung bei der Umsetzung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes in Bayern
- Kommunikation mit Behörden, Verbänden sowie Landwirinnen und Landwirten
- Eigenverantwortliche Erstellung von Dokumentationen zum Tierhaltungskennzeichnungsgesetz
- Entwurf von zielgruppengerechten Informationsmaterialien
- Laufende Aktualisierung themenbezogener Internetseiten
- Durchführung von Informationsveranstaltungen
- Mitwirkung an einer Telefon-Hotline für Landwirtinnen und Landwirte

EIN LEBENS-LAUF, DER UNS ÜBERZEUGT

- Abgeschlossene Ausbildung als Agraringenieur (m/w/d) (FH)
- Gute Kenntnisse und Erfahrung in der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung, speziell im Bereich der Schweinehaltung, von Vorteil
- MS-Office-Kenntnisse, insbesondere in den Anwendungen Word, Excel und Outlook
- Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, Verhandlungsgeschick, Organisationstalent und Teamfähigkeit
- Große Einsatzbereitschaft und effizientes Zeitmanagement
- Besonnenheit und Umsicht, auch in zeitkritischen Situationen
- Hohe Leistungsbereitschaft und Flexibilität
- Fähigkeit zum selbstständigen, lösungsorientierten Arbeiten
- Sicheres Auftreten sowie gewandte Ausdrucksweise in Wort und Schrift (umfassende Deutschkenntnisse [mindestens Sprachniveau B2 nach GER])

EIN UMFELD, DAS SIE BEGEISTERT

Flexible Arbeitszeiten	Behördliches Gesundheitsmanagement	Vereinbarkeit von Familie und Beruf	30 Tage Urlaub plus Heiligabend und Silvester arbeitsfrei	Betriebliche Altersvorsorge
Jahressonderzahlung	Vermögenswirksame Leistungen	Fort- und Weiterbildungsakademie Inhouse	Sicherer Arbeitsplatz	Ideenmanagement
Mobiles Arbeiten				

BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNIS / BEWERTUNG

Die Einstellung erfolgt zunächst im Wege eines bis zum 31.10.2025 befristeten tarifrechtlichen Arbeitsverhältnisses. Eine sich anschließende befristete Verlängerung des Arbeitsverhältnisses wird bei Bewährung angestrebt. Die Vergütung richtet sich nach den Regelungen des TV-L. Die beabsichtigte Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe E 10.

Nähere Informationen zur Vergütung finden Sie unter <https://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/allg/>.

BEWERBUNG

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich gerne bis zum **28.08.2024** über unser Onlinebewerbungsportal auf <https://lgl-bayern.karriereportal.merit-check-in.de/list>. Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, die Bestandteil dieser Ausschreibung sind, finden Sie ebenfalls auf unserer **Website**.

[HIER BEWERBEN](#)

Wir freuen uns auf Sie!

IHRE ANSPRECHPERSON

Für Fragen steht Ihnen Frau Dr. Moritz, Tel. 09131 6808-5341, gerne zur Verfügung.

Die geschlechterspezifische Verwendung eines Stellentitels hat keinerlei Einfluss auf die tatsächliche Auswahl für die Position. Chancengleichheit, Inklusion, Akzeptanz von Unterschieden und gegenseitige Wertschätzung werden bei uns großgeschrieben. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) bringen wir jederzeit Wertschätzung und Respekt entgegen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Das LGL fördert, ganz im Sinne des Freistaats Bayern als Dienstherr und Arbeitgeber, aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Alle unsere Stellen sind grundsätzlich teilzeittauglich, soweit durch Jobsharing die Wahrnehmung der beschriebenen Aufgaben gewährleistet ist. Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen und Männern besonders dann, wenn es sich um Bereiche unseres Amtes handelt, in denen sie bislang noch in erheblicher geringerer Zahl beschäftigt sind. In Bereichen, in denen Frauen in erheblicher geringerer Zahl beschäftigt sind als Männer, werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 7 Abs. 3 BayGG). Auch die Inklusion von schwerbehinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) ist uns ein großes Anliegen. Bereits jetzt arbeiten bei uns mehr Schwerbehinderte als gesetzlich vorgeschrieben. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Am LGL begreifen wir Diversität als Bereicherung, daher begrüßen wir selbstverständlich Bewerbungen von Menschen sämtlicher Nationalitäten.